

## Ladungssicherung nach VDI 2700, Weiterbildung Modul 5 GV

Mangelnde Ladungssicherung ist häufig die Ursache dafür, dass auf Straßen immer wieder Ladung, wie z. B.: Kisten, Spanngurte, Reservereifen, Fässer, Schaufeln, Betonteile, Drahtrollen, Stühle, Fahrräder, Eimer u.a. verloren wird und es dadurch zu Behinderungen und in vielen Fällen zu Unfällen kommt.

Viele Fahrer und Verloader sind sich ihrer Verantwortung nicht wirklich bewusst, oftmals ist zu hören:

- "Weil die Ladung so schwer ist, bewegt sie sich nicht."
- "Das geht schon gut."
- "Ich habe beim Laden keine Zeit zur Ladungssicherung."
- "Ich fahre schon seit 30 Jahren unfallfrei."

Der Bereich Ladungssicherung soll dazu beitragen, dass diese Irrtümer ausgeräumt werden.

Der Gesetzgeber schreibt vor, dass die Ladung zu sichern ist, wie und womit sagt er nicht. Die Normen und Regeln der Technik beschreiben die grundsätzlichen und die besonderen Methoden der Ladungssicherung. Die Entscheidung darüber, welche Maßnahmen im Einzelfall tatsächlich getroffen werden, trifft jedoch der Anwender – und das ist oft nicht leicht.

### Ausbildungsziele

- Anerkannte Regeln und Techniken der Ladungssicherung kennen lernen und anwenden
- Verringerung von Transportschäden am Fahrzeug und Ladegut
- Hohe Verkehrssicherheit durch bessere Ladungssicherung
- Höhere Kundenzufriedenheit durch unbeschädigte und korrekte Lieferung
- Aushändigung des Zertifikates „Ausbildungsnachweis Ladungssicherung“

### Voraussetzungen

- Besitz der entsprechenden Fahrerlaubnis
- Körperliche und geistige Eignung

### Ausbildungsinhalte

Theorie:

- Rechtliche Grundlagen STVO, STVZO, VDI-Richtlinien, BG, UVV
- Physikalische Grundlagen
- Arten der Ladungssicherung, Form- und Kraftschluss, Arten von Zurrtechniken
- Berechnung der Sicherungskräfte, Lastverteilungsplan
- Fahrzeugschwerpunkte / Aufbau von Fahrzeugen, Zurrpunkte
- Ladungssicherungshilfsmittel wie Zurrmittel, Rutschhemmendes Material etc.
- Besonderheit der Transportfahrzeuge und deren Aufbau

Praxis:

- Ladungssicherung durchführen: Zurren, Spannen, Form- und Kraftschluss
- Fahrversuche durchführen
- Demonstration mangelhafter Ladungssicherung und die Folgen

**Zielgruppe**

- Kraftfahrer des Güterverkehrs
- Ladepersonal, Gabelstaplerfahrer
- Disponent, Fuhrparkleiter
- Fahrzeughalter

**Beginn**

- Termine bitte erfragen

**Dauer**

- 7 Stunden

**Unterrichtsform**

- Vollzeit

**Unterrichtszeiten**

- 09:00 – 12:00 Uhr, 12:45 – 15:45 Uhr, 16:00 – 17:00 Uhr

**Unterrichtsort**

- Grindelallee 17, 20146 Hamburg

**Welche Prüfung muss man absolvieren?**

- keine
- Aushändigung des Nachweises

Weitere Informationen erhalten Sie in der Fahrschule